

Kart Trophy Weiss-Blau



© Grafik & Design - www.werbung2000.de

Ausschreibung zur DAM Kart-Trophy Weiss-Blau

*Sportliches & Technisches Reglement
der ausgeschriebenen Klassen:*

Raket Rookie-Trophy ... Klasse RT

Bambini Klasse A

Bambini Waterswift Klasse AW

OK - Junioren Klasse C

OK - Senioren Klasse D

IAME X30 - Junioren Klasse E

IAME X30 - Senioren Klasse F

KZ2 Klasse G

KZ2 (ab 30 Jahre) Klasse GS

MegaOpen Klasse MO

Rotax Micro Max Klasse M

Rotax Mini Max Klasse MM

Rotax Max Junioren Klasse B

Rotax Max Senioren Klasse R



2018

www.ktwb.de



Ausschreibung zur DAM Kart-Trophy Weiss-Blau 2018

Gemäß den Statuten der DAM und folgender Rahmenausschreibung wird die **DAM Kart-Trophy Weiss-Blau 2018** durchgeführt. Die Wertung erfolgt klassenweise.

Preise / Jahreswertung

- ▶ Bei der Jahressiegerehrung werden 100% Pokale vergeben, zusätzlich wertvolle Sachpreise bis mindestens Platz 3.

Alle Preise (Pokale, Preisgelder und Sachpreise) werden nur bei Anwesenheit der Platzierten bei der Trophy-Siegerehrung vergeben und werden nicht nachgereicht.

- ▶ **Preisgelder je Klasse.** (abhängig in Höhe der eingeschriebenen Teilnehmer in Wertung)



- ▶ Der Meister bzw. der Gesamtsieger der **RAKET ROOKIE-TROPHY** (Klasse RT) erhält den **Sebastian-Vettel-Wanderpokal** in **echt Silber**.

Gestiftet wurde dieser Pokal vom 4maligen Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel.



Sebastian Vettel
Wanderpokal
Kart-Trophy Weiß-Blau



Mehr zu den Preisen bei der Kart-Trophy Weiss-Blau auf unserer Homepage - www.ktwb.de - sowie viele aktuelle Berichte unter NEWS.

2. Teilnahmebedingungen

1. DAM Fahrerausweis / Lizenz für das Jahr 2018, spätestens vor der dritten Veranstaltung.
2. Bei Einschreibung bis zur zweiten Veranstaltung, wird rückwirkend auch die erste Veranstaltung gewertet.
3. Eine Einschreibung ist wegen fester Startnummernvergabe erforderlich.
Die Einschreibegebühr beträgt 70,-- €.
4. Wertung erfolgt nur bei Verwendung von gekennzeichneten Trophy-Reifen des NAVC Kartreifen Service laut Reglement.
Folgende Reifen werden bei der KTWB verwendet:
 - Raket Rookie-Trophy (Kl. RT) = Slickreifen VEGA MINI NAVC, Regenreifen VEGA NAVC
 - Bambini-Klassen A und AW = Slickreifen VEGA MINI NAVC, Regenreifen VEGA NAVC
 - Rotax-Klassen = Slickreifen VEGA NAVC, Regenreifen VEGA NAVC
 - IAME X30-Klassen = Slickreifen KOMET NAVC, Regenreifen KOMET NAVC
 - OK-Klassen = Slickreifen VEGA NAVC, Regenreifen VEGA NAVC
 - MegaOpen-Klasse = Slickreifen MG NAVC, Regenreifen freigestellt
 - Klasse G und GS / KZ2 = Slickreifen VEGA Prime NAVC, Regenreifen VEGA NAVC

Die genauen Bezeichnungen und Preise (Seite 8) der Reifen jeder Klasse finden Sie auf den Seiten 11-14.

5. Der Frontspoiler ist für Werbung des Veranstalter-Sponsors freizuhalten.

3. Wertung

Es wird jeder Rennlauf laut Ausschreibung separat gewertet; je Veranstaltung 2 Rennen. Von den 12 ausgeschriebenen Läufen werden die besten 11 zur Wertung nach DAM-Punkten herangezogen.

Um gewertet zu werden, ist die Teilnahme an 4 Veranstaltungstagen erforderlich. Die Termine sind unter Punkt „Rahmenausschreibung“ festgelegt.

Die Siegerehrung findet im festlichen Rahmen im November 2018 statt.

(den genauen Termin finden Sie dann im Internet unter www.ktwb.de)

Persönliche Einladung erfolgt schriftlich für alle Teilnehmer in Wertung.

Veranstalter: NRG Landshut e.V. im NAVC
Sonja Meier
Von Fraunhofen Str. 7, 84169 Altfraunhofen
Tel. +49 (0) 87 05 - 1567
email: meier@nrgl.de

Rahmenausschreibung NAVC Kart-Rennen 2018

4. Veranstalter und Veranstaltungen

Die NRG-Landshut e.V. im NAVC veranstaltet im Rahmen der **Kart-Trophy Weiss-Blau 2018** folgende Kartrennen:



15. April	Wackersdorf (D)
06. Mai	Ampfing (D)
10. Juni	Bopfingen (D)
30. Juni*	Wackersdorf (D) - Nachtrennen
09. September	Cheb/Eger (CZ)
14. Oktober	Wackersdorf (D)

** **ACHTUNG!** Das Nachtrennen in Wackersdorf findet bereits am Samstag statt.*

Die Wettbewerbe werden nach den Richtlinien und den verbindlichen Sportstatuten der Deutschen Amateur Motorsportkommission (DAM), den Bestimmungen der Ausschreibung und eventuell zu erlassenden Ausführungsbestimmungen des Veranstalters durchgeführt. Die Veranstaltungen sind von der DAM und der NAVC-Sportabteilung genehmigt und eingetragen.

Eine Teilnahme an den Kartrennen ist für Jedermann mit Tagesausweis möglich.

Es erfolgt dann allerdings keine Wertung zu den ausgeschriebenen Meisterschaften der Kart-Trophy Weiss-Blau 2018.

5. Organisation

Alle für die Organisation der Veranstaltung verantwortlich zeichnenden Personen werden bei den Veranstaltungen per Aushang (eine Stunde vor Papierabnahme bis Ende der Siegerehrung) bekanntgegeben.

6. DAM Sportkommissar

Die Sportkommissare werden per Aushang bei den einzelnen Veranstaltungen bekannt gegeben.

NEU 2018 KTWB-Mannschafts-Teamwertung

Eine Mannschaft bzw. ein Team besteht aus drei oder vier Fahrer (auch aus unterschiedlichen Klassen).

- der Teamname bleibt das ganze Jahr gleich.
- die Fahrer in diesem Team sind jedoch bei jeder Veranstaltung „austauschbar“.
- das Team besteht immer aus drei oder vier Fahrer je Veranstaltung.
- die drei besten Ergebnisse werden zur Wertung herangezogen (Gesamtpunkte der jeweiligen Tageswertung).

In die Jahres-Mannschaftswertung kommen alle Teams, die an mindestens vier von insgesamt sechs Veranstaltungen teilgenommen haben.

Nenngeld je Veranstaltung 40,- € / pro Team

Es wird bei jeder Veranstaltung sowie in der Jahreswertung ein Mannschaftspokal vergeben.

7. Zeit- und Ortsplan

Nennungsschluss:	Samstag 1 Woche vor der Veranstaltung (Poststempel oder E-Mail-Eingang).
Nachnennschluss:	am Vortag bis 19.00 Uhr - Nachnenngebühr: Euro 20,--
Papierabnahme / Rennbüro:	am Vortag - laut Zeitplan am Veranstaltungstag - laut Zeitplan (nur Nachnennungen)
Technische Abnahme:	am Vortag - laut Zeitplan am Renntag - laut Zeitplan
Freies Training:	am Renntag - laut Zeitplan
Zeittraining:	am Renntag - laut Zeitplan
Startzeit Rennen:	am Renntag - laut Zeitplan
Zeitplan:	am Vortag im Rennbüro erhältlich (vorab im Internet www.ktwb.de)
Ergebnisaushang:	nach Zieleinlauf am Aushang und im Rennbüro
Siegerehrung:	nach Ende der Rennen bzw. laut Ansage und Zeitplan

Kartstrecken der KTWB 2018

Pro-Kart-Raceland Wackersdorf
www.prokart-raceland.com Tel. 09431-755210

Kartbahn Ampfing
www.kartshop-ampfing.de Tel. 08636-983190

Breitwangbahn Bopfingen
www.msc-ipf.org Tel. 07362-78 88

Kartarena Cheb/Eger (CZ)
www.kartarena.eu/de Tel. 0042-0737-878891

Allgemeine Austragungsbestimmungen 2018

8. Aufgaben und Durchführung

Von der DAM genehmigte Kartrennen werden auf permanenten Rennstrecken oder auf geeigneten gesperrten Plätzen durchgeführt.

9. Renndistanz

Wackersdorf	die Bambini-Klassen: (RT, A, AW, M und MM)	10 Runden
	alle anderen Klassen	14 Runden
Ampfing	die Bambini-Klassen: (RT, A, AW, M und MM)	12 Runden
	alle anderen Klassen	17 Runden
Bopfingen	die Bambini-Klassen: (RT, A, AW, M und MM)	12 Runden
	alle anderen Klassen	17 Runden
Cheb / Eger	die Bambini-Klassen: (RT, A, AW, M und MM)	10 Runden
	alle anderen Klassen	14 Runden

Jede Veranstaltung besteht aus mindestens 1 x 10 Minuten freiem Training, 1 x 10 Minuten Zeittraining und 2 Rennläufen.

Beide Rennläufe werden separat nach DAM-Punkten nach folgender Formel gewertet

$$\text{Laufpunkte} = 23 - \frac{20 \times \text{Platz in der Klasse}}{\text{Starter in der Klasse}}$$

und die Punkte für die Tageswertung addiert. Zur Berechnung wird als Minimum „Starter in der Klasse“ die Zahl 10 festgelegt. Bei Punktegleichheit entscheidet die bessere Zeit aus dem Zeittraining.

Der Sieger jedes Rennens erhält 1 Zusatzpunkte.

Der Zeittrainingsschnellste jeder Klasse erhält 1 Zusatzpunkt.

Der Teilnehmer mit der schnellsten Runde (je Rennen) erhält 1 Zusatzpunkt.

Die Zusatzpunkte (je Klasse/je Rennen) zählen nur in der Jahreswertung.

Der Start erfolgt rollend nach einer WarmUp-Runde und einer Formations-Runde bzw. nach Absprache mit dem Rennleiter. In den Klassen G und GS erfolgt stehender Start.

Die Startaufstellung zum 1. Rennen erfolgt nach dem Ergebnis des Zeittrainings.

Die Startaufstellung zum 2. Rennen nach Zieleinlauf des 1. Rennens.

Um in Wertung zu gelangen, müssen mindestens 50% der Renndistanz des führenden Fahrzeugs zurückgelegt werden.

Eventuelle Änderungen der Austragungsbestimmungen werden am Veranstaltungstag am Aushang veröffentlicht

Bei Abbruch eines Rennens während der ersten 30% der Renndistanz erfolgt Neustart.
Bei Abbruch nach 30% bis 60% der zurückgelegten Renndistanz erfolgt Re-Start nach Zieldurchfahrt der letzten Runde. Sind mehr als 60% der vorgeschriebenen Distanz zurückgelegt, erfolgt normale Wertung. Entscheidend ist jeweils das erste Fahrzeug.

10. Fahrdisziplin

Es herrscht absolutes Crash-Verbot. Muss ein Rennen trotzdem wegen eines Unfalls abgebrochen werden, wird der Verursacher disqualifiziert. Ebenso droht Disqualifikation bei Meldung unsportlicher Fahrweise oder unsportlichem Verhaltens durch die Streckensicherung.

Bei Verstößen gegen das Technische Reglement, Sonderbestimmungen, bei Unsportlichkeit oder unsportlicher Fahrweise kann, je nach Schwere des Vergehens, eine Bestrafung bis hin zum Ausschluß aus der Kart-Trophy Weiss-Blau erfolgen.

Ein Teilnehmer dem die Punkte durch Disqualifikation aberkannt wurden, kann diesen Lauf nicht als Streichlauf zur Wertung heranziehen.

Teilnahmevoraussetzungen 2018

11. Nennungen

Nennungen sind unter der Verwendung des vorgeschriebenen Formulars (siehe auch www.ktwb.de - DOWNLOADS, Nennungen für Kartrennen 2018)

schriftlich an folgende Anschrift zu richten:

NRG-Landshut e.V. – Sonja Meier
Von Fraunhofen Str. 7
84169 Altfraunhofen
Tel. +49 (0) 87 05 - 1567

oder ONLINE-Anmeldung:

www.ktwb.de
unter Downloads
Nennungen für Kartrennen 2018

Es werden nur bezahlte Nennungen bearbeitet!

Das Nenngeld ist Reuegeld, und eine Rückzahlung erfolgt nur bei Absage der Veranstaltung oder Ablehnung einer Nennung. Das Nenngeld ist auf folgendes Konto zu überweisen, bzw. nach Absprache im Rennbüro zu entrichten.

Sonja Meier / KTWB

VR-Bank Altfraunhofen

IBAN: DE66 7439 0000 5004 0703 21

BIC: GENODEF1LH1 (aus dem Ausland)

BLZ 743 900 00 - Konto-Nr. 500 407 0321

Für Teilnehmer ohne gültigem Sportfahrausweis bzw. Lizenz der DAM stellt die Sportabteilung des Deutschen NAVC auf einer Sammelpolice einen Tagesausweis aus. Der Tagesausweis enthält alle benötigten Versicherungen. Unvollständig ausgefüllte Nennungsformulare gelten als nicht abgegeben. Die Rennleitung ist berechtigt, Nennungen unter Angabe von stichhaltigen Gründen zurückzuweisen. Eine Teilnahme außer Konkurrenz ist nicht gestattet. Ein Mehrfach-Start (Start in mehreren Klassen) ist nicht gestattet.

12. Nenngeld aller Klassen

**Für alle Teilnehmer mit einer Tageslizenz bzw. ohne gültigen DAM-Sportfahrausweis (keine Jahreswertung der Kart-Trophy Weiss-Blau):
Gesamtnenngeld zuzügl. €15,- Versicherungsgebühr**

Das Nenngeld für Teilnehmer mit gültigem DAM Sportfahrausweis bzw. Lizenz und Wertung zur Kart-Trophy Weiss-Blau 2018 beträgt:

**Das Gesamtnenngeld beinhaltet:
Nenngeld + 1 Satz Slickreifen + Strombeitrag für den Veranstaltungstag**

Klassen	Nenngeld	1 Satz Slickreifen NAVC	Gesamtnenngeld
Klasse RT (Raket Rookie-Trophy)	100,00 €	140,00 € (VEGA MINI)	240,00 €
Klasse A, AW (Bambini bzw. Waterswift)	100,00 €	140,00 € (VEGA MINI)	240,00 €
Klasse M (Rotax Micro Max)	100,00 €	140,00 € (VEGA MINI)	240,00 €
Klasse MM (Rotax Mini Max)	100,00 €	175,00 € (VEGA XH - grün)	275,00 €
Klasse B (Rotax Junior Max)	130,00 €	175,00 € (VEGA XH - grün)	305,00 €
Klasse C (OK - Junioren)	130,00 €	175,00 € (VEGA XH - grün)	305,00 €
Klasse D (OK - Senioren)	130,00 €	190,00 € (VEGA XP - gelb)	320,00 €
Klasse E (IAME X30 - Junioren)	130,00 €	190,00 € (KOMET)	320,00 €
Klasse F (IAME X30 - Senioren)	130,00 €	190,00 € (KOMET)	320,00 €
Klasse R (Rotax Max Senioren)	130,00 €	190,00 € (VEGA XP - gelb)	320,00 €
Klasse MO (MegaOpen)	130,00 €	185,00 € (MG)	315,00 €
Klassen G und GS (KZ2)	130,00 €	190,00 € (VEGA Prime XM - weiß)	320,00 €

1 Satz Regenreifen VEGA NAVC 200,00 € (VEGA W5)

1 Satz Regenreifen KOMET NAVC 195,00 € (KOMET)

Im Gesamtnenngeld sind Stromgebühren in Höhe von € 10,- für den Veranstaltungstag enthalten.

Nennungsschluß ist der Samstag 1 Woche vor der Veranstaltung !

Nachnenngebühr € 20,- (wird fällig bei verspätetem Nennungseingang)

13. Qualifikation

Jugendliche bis 16 Jahre müssen entweder Erfahrung aus drei offiziellen Rundstreckenrennen (keine Indoor- und Leihkartrennen), oder den erfolgreichen Abschluss eines Rundstrecken-Lehrgangs nachweisen können. Termine der Lehrgänge sind bei der Sportabteilung - Tel. 08744/8678 oder beim Veranstalter Tel. 08705/1567 zu erfragen.

14. Fahrerausrüstung

Vollvisierhelm (mind. E3-Norm), geprüfter Kart-Overall, Rippenschutzweste, geschlossene Kart-Handschuhe und knöchelhohes Schuhwerk sind vorgeschrieben.

Für Jugendliche bis 16 Jahre sind eine Vollprotectorweste und ein Nackenschutz vorgeschrieben. Die Sicherheitsweste muss einen Rundumschutz bilden, d.h. Brust- und Rückenteil müssen ausreichend gepolstert sein. Wir empfehlen generell allen Teilnehmern das Tragen von einem Nackenschutz.

In der Klasse RT (Raket Rookie-Trophy), den Klassen A und AW (Bambini und Waterswift), Klasse M (Rotax Micro Max) und Klasse MM (Rotax Mini Max) sind Sicherheitssitze vorgeschrieben. (Kl. RT mit geschlossener Kopfstütze/Überrollbügel) In allen Junioren-Klassen wird die Verwendung eines Sicherheitssitzes empfohlen.

15. Kennzeichnung des Karts

Nach erfolgter Papierabnahme erhalten die Teilnehmer ihre zugeteilte Startnummer, die gemäß den Anweisungen des Veranstalters am Kart angebracht werden muss.

Vor dem freien Training hat der Teilnehmer sein Kart **bei der Technischen Abnahme** vorzuführen. **Teilnehmer ohne Kennzeichnung** der Technischen Abnahme werden am Vorstart **nicht zum Training zugelassen**.

Für die Durchführung der Kennzeichnung ist ausschließlich der Fahrer verantwortlich.

Auch **der Zeitnahme-Transponder muß** zur Funktionskontrolle bereits **im freien Training** an der vorgeschriebenen Position am Kart (siehe Seite 18) **angebracht sein**.

Technische Bestimmungen 2018

Alles nicht ausdrücklich durch das Reglement Erlaubte ist verboten !

16. Lautstärke

Auf allen Rennstrecken maximal 95 dB(A), nach Vorbeifahrermessmethode.

In den Klassen A, AW (Bambini und Waterswift) und Klasse RT (Raket Rookie Trophy) maximal 92 dB(A). In den Klassen G und GS (KZ2) sind Auspuffanlagen nach CIK-FIA Reglement 2014 vorgeschrieben.

17. Chassis

Die Rahmen sind freigestellt, müssen aber von einem anerkannten Hersteller (aktuelle oder abgelaufene Homologation) gefertigt sein.

Handelsüblicher Frontspoiler, Seitenkästen, Frontschild und Heckauffahrschutz sind vorgeschrieben.

Die korrekte Befestigung des Frontspoilers wird von Funktionären des Veranstalters im Vorstartbereich und bei der Technischen Abnahme überprüft.

Ein Sicherungsseil ist bei allen Bremsanlagen pflicht. Befestigungsbolzen müssen zusätzlich gesichert sein.

18. Reifen

In allen Rotax-Klassen ist nur der VEGA-NAVC Slick- oder Regenreifen erlaubt.

In den „IAME X30-Klassen“ ist nur der KOMET-NAVC Slick- oder Regenreifen erlaubt. Regenreifen erlaubt. Die Klasse MO (MegaOpen) fährt mit dem Slickreifen MG-NAVC.

In den Klassen RT, A, AW und M sind als Slickreifen VEGA MINI NAVC erlaubt.

In allen anderen Klassen ist nur der VEGA-NAVC Slick- oder Regenreifen erlaubt.

Die Reifen sind vom NAVC-Kartreifen-Service am Veranstaltungswochenende auf den Kartbahnen zum Sonderpreis erhältlich.

Der nach dem Zeittraining markierte Reifensatz muss bei beiden Rennläufen verwendet werden. Bei einem Reifendefekt muss der neue Reifen von der Technischen Abnahme nachgezeichnet werden und der defekte Reifen hinterlegt werden.

Die Anzahl der Regenreifen ist freigestellt.

19. Bremsen

Vorderradbremse fußbetätigt sind nur in den Klassen G und GS erlaubt.

20. Verplombung

Die Motoren werden bei der Technischen Abnahme verplombt. Es müssen an den Zylinderkopf- und Zylinderfuß-Schrauben (Mutter) Vorkehrungen zur Verplombung geschaffen werden (siehe Seite 17) bzw. es wird von der Technischen Abnahme mit Plombenfarbe markiert.

Die offizielle Plombe oder Markierung muss während der gesamten Dauer der Veranstaltung unversehrt vorhanden sein. Eine beschädigte oder verlorene Plombe zieht einen Wertungsausschluss aus der Veranstaltung nach sich. Der Teilnehmer ist selbst für den ordnungsgemäßen Zustand der Plombe verantwortlich. Er muss vor Antritt des Rennens und nach dem Rennen die Plombe kontrollieren. Bei Beschädigung der Plombe ist unverzüglich der technische Kommissar zu informieren.

21. Kraftstoff

Vom Veranstalter ist ein handelsüblicher „Tankstellen-Kraftstoff“ mit max. 102 Oktan (Ausnahme: Klasse RT max. 98 Oktan) vorgeschrieben.

Dem Kraftstoff darf nur Luft und Schmieröl beigemischt werden, d.h. andere Kraftstoffzusätze sind verboten. Jede Art der Kraftstoffveränderung durch chemische Zusätze oder thermische Behandlung ist verboten.

Jedes Kart muss nach jedem Zeittraining und Rennen noch mindestens 1 Liter Kraftstoff im Tank haben, für evtl. Überprüfungen. Ein Protest gegen die Kraftstoffrestmenge ist nicht zulässig.

HINWEIS - für alle ROTAX-Klassen - Motoren

ERLAUBT SIND:

- **alle Rotax Max Motoren 2015 und älter** nach dem RMC-Reglement 2015.
- **alle Rotax Max EVO Motoren 2016**, nach dem RMC-Reglement 2016
- **alle Rotax Max EVO Motoren 2017**, nach dem RMC-Reglement 2017
- **alle Rotax Max EVO Motoren 2018**, nach dem RMC-Reglement 2018

Klasseneinteilung 2018

Klasse RT, Klassen A, AW, Klasse M, Klasse MM

Klasse RT (Raket Rookie-Trophy)

(siehe auch gesondertes Reglement 2018 der Klasse RT (Raket Rookie-Trophy) unter www.ktwb.de / DOWNLOADS)

Alter: ab Jahrgang 2010 bis 2006

Mindestgewicht: 105 kg

Reifen: VEGA MINI NAVC - vorne: 4.0-10-5 - hinten: 5.0-11-5

VEGA W5 NAVC Regen - vorne: 4.5-10-5 - hinten: 6.0-11-5

Sicherheitssitz mit geschlossenem Überrollbügel bzw. „Kopfstütze“ ist vorgeschrieben.

Klasse A, AW (Bambini & Waterswift)

Obligatorisch vorgeschrieben für die Klassen A (Bambini) und AW (Waterswift) ist das IAME Waterswift-Reglement 2018

Alter: Klasse A - ab Jahrgang 2010 bis 2004

Klasse AW - ab Jahrgang 2008 bis 2004

Mindestgewicht: 111 kg

Reifen: VEGA MINI NAVC - vorne: 4.0-10-5 - hinten: 5.0-11-5

VEGA W5 NAVC Regen - vorne: 4.5-10-5 - hinten: 6.0-11-5

Sicherheitssitz ist vorgeschrieben.

Klasse M (Rotax Micro Max bzw. Micro Max EVO)

Laut technischem RMC-Reglement 2018 (Rotax Max EVO) und RMC-Reglement 2015 (Rotax Max) - siehe den Hinweis auf Seite 10 dieser Ausschreibung.

Alter: ab Jahrgang 2010 bis 2006

Mindestgewicht: 115 kg

Reifen: VEGA MINI NAVC oder VEGA W5 NAVC Regen (4 Vorderreifen).

Sicherheitssitz vorgeschrieben.

Auspuff-Dämpfermatten werden kontrolliert und gegebenenfalls erneuert.

Verplombter Motor mit Motorpass erforderlich (wird ggf. vom Veranstalter verplombt).

Klasse MM (Rotax Mini Max bzw. Mini Max EVO)

Laut technischem RMC-Reglement 2018 (Rotax Max EVO) und RMC-Reglement 2015 (Rotax Max) - siehe den Hinweis auf Seite 10 dieser Ausschreibung.

Auch Chassis mit Radstand bis 1045 mm erlaubt. Hinterachse bis Ø 50 mm erlaubt.

Alter: ab Jahrgang 2008 bis 2004

Mindestgewicht: 130 kg

Reifen: VEGA XH (grün) NAVC oder VEGA W5 NAVC Regen.

Sicherheitssitz vorgeschrieben.

Verplombter Motor mit Motorpass erforderlich (wird ggf. vom Veranstalter verplombt).

Klasseneinteilung 2018

Junioren - Klasse B, Klasse C und Klasse E

Klasse B (Rotax Junior Max bzw. Junior Max EVO)

Laut technischem RMC-Reglement 2018 (Rotax Max EVO) und RMC-Reglement 2015 (Rotax Max) - *siehe den Hinweis auf Seite 10 dieser Ausschreibung.*

Alter: ab Jahrgang 2006 bis 2002

Mindestgewicht: 147 kg / 144 kg*

Reifen: VEGA XH (grün) NAVC oder VEGA W5 NAVC Regen.

Verplombter Motor mit Motorpass erforderlich (wird ggf. vom Veranstalter verplombt).

* Bei Verwendung eines Sicherheitssitzes 3 kg Gewichtsbonus.

Klasse C (OK - Junioren)

Laut technischem OK-Junioren-Reglement 2018.

Das Motorendatenblatt des Herstellers ist vom Teilnehmer auf Verlangen vorzuzeigen.

Alter: ab Jahrgang 2006 bis 2002

Mindestgewicht: 140 kg / 137 kg*

Reifen: VEGA XH (grün) NAVC oder VEGA W5 NAVC Regen.

*Bei Verwendung eines Sicherheitssitzes 3 kg Gewichtsbonus.

Klasse E (IAME X30 - Junioren)

Laut technischem IAME X30-Reglement 2018.

Das Motorendatenblatt des Herstellers ist vom Teilnehmer auf Verlangen vorzuzeigen.

Alter: ab Jahrgang 2006 bis 2002

Mindestgewicht: 145 kg / 142 kg*

Reifen: KOMET NAVC oder KOMET NAVC Regen.

*Bei Verwendung eines Sicherheitssitzes 3 kg Gewichtsbonus.

Klasseneinteilung 2018

Senioren - Klasse D, Klasse F, Klasse R und Klasse MO

Klasse D (OK - Senioren)

Laut technischem OK-Senioren-Reglement 2018.

Das Motorendatenblatt des Herstellers ist vom Teilnehmer auf Verlangen vorzuzeigen.

Alter: ab Jahrgang 2004 und älter

Mindestgewicht: 150 kg / 147 kg*

Reifen: VEGA XP (gelb) NAVC oder VEGA W5 NAVC Regen.

*Bei Verwendung eines Sicherheitssitzes 3 kg Gewichtsbonus.

Klasse F (Senioren - IAME X30)

Laut technischem IAME X30-Reglement 2018.

Das Motorendatenblatt des Herstellers ist vom Teilnehmer auf Verlangen vorzuzeigen.

Alter: ab Jahrgang 2004 und älter

Mindestgewicht: 158 kg / 155 kg*

Reifen: KOMET NAVC oder KOMET NAVC Regen.

*Bei Verwendung eines Sicherheitssitzes 3 kg Gewichtsbonus.

Klasse R (Senioren - Rotax Max bzw. Rotax Max EVO)

Laut technischem RMC-Reglement 2018 (Rotax Max EVO) und RMC-Reglement 2015 (Rotax Max) - *siehe den Hinweis auf Seite 10 dieser Ausschreibung.*

Alter: ab Jahrgang 2004 und älter

Mindestgewicht: 166 kg / 163 kg*

Reifen: VEGA XP (gelb) NAVC oder VEGA W5 NAVC Regen.

Verplombter Motor mit Motorpass erforderlich (wird ggf. vom Veranstalter verplombt).

*Bei Verwendung eines Sicherheitssitzes 3 kg Gewichtsbonus.

Klasse MO (MegaOpen)

Erlaubt ist wassergekühlter Motor Mega R01 mit 650 ccm Hubraum

Zündanlage, Auspuffanlage und Vergaser mit Ansauggeräuschdämpfer nach Mega R01.

Laut Ausschreibung MegaEuro-Trophy 2018 (siehe DOWNLOADS und www.ktwb.de)

Alter: ab dem 16ten Lebensjahr*

Mindestgewicht: 198 kg

Alter: ab dem 40ten Lebensjahr*

Mindestgewicht: 195 kg

* Geburtstag im betreffenden Jahr (1.1. bis 31.12.)

Reifen: MG NAVC, Regenreifen sind freigestellt.

Klasseneinteilung 2018

KZ2: Klasse G und Klasse GS (Gentleman)

Klasse G (KZ2)

Erlaubt sind wassergekühlte Motoren mit max. 125 ccm Hubraum und Schaltung.

(3 - 6 Gänge), analoge Zündanlage und Vergaser mit Ansauggeräuschkämpfer nach internationalem KZ2-Reglement.

Das Motordatenblatt des Herstellers ist auf Verlangen vorzuzeigen.

Alter: ab Jahrgang 2003 und älter

Mindestgewicht: 175 kg

Reifen: VEGA Prime XM (weiß) NAVC oder VEGA W5 NAVC Regen.

Die Auspuffanlage muss der neuen CIK-FIA Homologation entsprechen.
(siehe auf Seite 9 - Punkt 16 dieser Ausschreibung)

Klasse GS (KZ2 - Gentleman)

Erlaubt sind wassergekühlte Motoren mit max. 125 ccm Hubraum und Schaltung

(3 - 6 Gänge), analoge Zündanlage und Vergaser mit Ansauggeräuschkämpfer nach internationalem KZ2-Reglement.

Das Motordatenblatt des Herstellers ist auf Verlangen vorzuzeigen.

Alter: ab 30 Jahre und älter

Mindestgewicht: 180 kg (ab dem vollendetem 35ten Lebensjahr)
185 kg (ab 30 bis 34 Jahre - vollendet)

Über 35 Jahre bzw. über 30 Jahre bedeutet: das jeweilige Alter muss vollendet sein.

Reifen: VEGA Prime XM (weiß) NAVC oder VEGA W5 NAVC Regen.

Die Auspuffanlage muss der neuen CIK-FIA Homologation entsprechen.
(siehe auf Seite 9 - Punkt 16 dieser Ausschreibung)

NEU NORDBAYERN-CUP 2018 NEU

Der Nordbayern-Cup 2018 besteht aus den drei Veranstaltungen in Wackersdorf und der Veranstaltung in Cheb.

- Bambini-Gruppe (bestehend aus den Klassen RT, A, AW, Mini und Micro)
- Juniorengruppe (Klassen B, C und E)
- Seniorengruppe (Klassen R, D, F, G und GS)

Zur Wertung herangezogen werden die Punkte der Tageswertung (bei mindestens drei Starter je Klasse) pro Veranstaltung

Die Pokale des Nordbayern-Cups werden bei der Jahressiegerehrung vergeben.

Allgemeine Austragungsbestimmungen 2018

Technische Abnahme

Jeder Teilnehmer hat sein Kart vor dem Start zum ersten freien Training der technischen Abnahme zur Überprüfung vorzuführen. Hierbei wird das Kart auf die Bestimmungen der Ausschreibung und der Sicherheitssysteme überprüft.

Ziel und Parc Fermé

Nach der Zieldurchfahrt müssen alle Karts an dem vom Veranstalter vorgesehenen Platz zum Parc Fermé abgestellt werden. Diese Fahrzeuge dürfen erst nach Ablauf der Protestfrist oder mit Erlaubnis des Rennleiters und Sportkommissars entfernt werden. Die Parc Fermé-Zeit beginnt mit Einfahrt des letzten in Wertung befindlichen Teilnehmerfahrzeugs in das Parc Fermé (30 Minuten).

Preise / Tageswertung Veranstaltung

Die ersten 50% der platzierten Teilnehmer in der Tageswertung erhalten Pokale. Die Vergabe von weiteren Preisen behält sich der Veranstalter vor.

Versicherungen

Gemäß den gesetzlichen Richtlinien ist es erforderlich, dass sämtliche Teilnehmer folgenden Haftpflicht-Versicherungsschutz vorweisen: 2.500.000,-- € pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. (Diese Versicherung ist im Nenngeld enthalten.) Der Veranstalter schließt für die Dauer der Veranstaltung eine Veranstalter-Haftpflicht-Versicherung in derselben Höhe ab.

Proteste

Proteste sind gemäß den DAM-Sportstatuten schriftlich über den Rennleiter oder dem Sportkommissar unter Angaben der Uhrzeit und gleichzeitiger Zahlung der Protestgebühr von 100,-- € zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer gegen Quittung einzureichen.

Proteste gegen einen Fahrer müssen spätestens 30 Minuten nach Eintreffen des protestierenden Fahrers im Ziel abgegeben sein.

Proteste gegen den Ablauf des Wettbewerbs oder einen dem Veranstalter unterlaufenden Irrtum müssen spätestens 30 Minuten nach Eintreffen des protestierenden Teilnehmers im Ziel eingereicht werden.

Technische Proteste müssen in der Parc Fermé-Zeit eingereicht werden. Proteste gegen eine vom technischen Abnehmer getroffene Entscheidung müssen unmittelbar nach der Entscheidung eingereicht werden. Das betrifft nur das eigene Fahrzeug!

Proteste gegen die Wertung müssen spätestens 30 Minuten nach Aushang des Ergebnisses abgegeben sein.

Sammelproteste, Proteste gegen die Zeitnahme, sowie Proteste gegen die Entscheidung der Streckenposten sind unzulässig.

Verantwortlichkeit der Teilnehmer und Haftungsverzicht

A) Verantwortlichkeit

Die Teilnehmer (Fahrer, Beifahrer, Helfer, Kfz-Eigentümer und -Halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachte Schäden, soweit kein Haftungsverzicht nach dieser Ausschreibung vereinbart ist.

B) Haftungsverzicht

Die Teilnehmer (Fahrer, Beifahrer, Helfer, Kfz-Eigentümer und -Halter) verzichten durch Abgabe der Nennung für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen

- die DAM, deren Präsidenten, Mitglieder oder Mitarbeiter,
- die DAM bildenden Clubs (NAVC, DAMCV, MSR), die NAVC-Landesverbände,
- den Veranstalter, dessen Beauftragte, Sportwarte und Helfer,
- Behörden, Renndienste, Rennstreckeneigentümer und irgendwelche andere Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- den Straßenbaulastträger, soweit Schäden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht werden,
- gegen die anderen Teilnehmer (Fahrer, Beifahrer, Helfer, Kfz-Eigentümer und -Halter)

soweit der Unfall oder Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Dieser Haftungsverzicht gilt nicht bei Schäden in Form der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehendem Haftungsausschluss unberührt.

Diese Vereinbarung wird mit Abgabe der Nennung an den Veranstalter allen Beteiligten gegenüber wirksam.

C) Verantwortlichkeit des Veranstalters

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch den Wettbewerb zu verschieben und abzusagen, ohne irgendwelche Schadenersatzpflicht zu übernehmen.

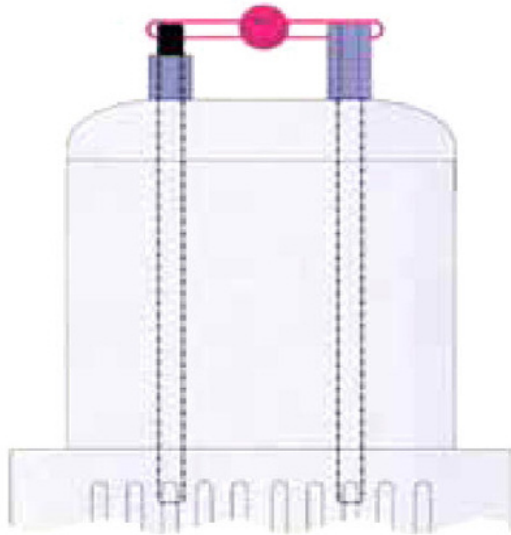
Im Übrigen haftet der Veranstalter nur, soweit durch Ausschreibung und Nennung nicht Haftungsausschluss vereinbart ist.

NRG-Landshut e.V. – die Vorstandschaft

Sauberkeit und Fahrerlager

Der Veranstalter ist bemüht die Kosten für Startgeld und Einschreibgebühr so gering wie möglich zu halten. Dies gelingt uns nur, wenn wir die Kartbahnen zu einem fairen Preis mieten können. Tragen Sie als Teilnehmer dazu bei und verlassen Sie bitte den Stellplatz sauber und ordentlich, und entsorgen Sie ihren Müll umweltgerecht nach Möglichkeit selbst. Vielen Dank.

Verplombung



**Motoren mit durchgehenden
Zylinderstehbolzen. Stehbolzen
oder Muttern mit 3,5mm Bohrer
durchbohren.
z.b. KZ, lame, Vortex, etc.**

**Motoren mit separaten Zylinder-
kopf- und Zylinderfuß-Schrauben.
Stehbolzen und Schrauben (Muttern)
mit 3,5mm Bohrer durchbohren.
z.b. Rotax Max, TM, Pavesi, etc.**

